Freiwillige Beiträge

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Freidenker [1927-1952]**

Band (Jahr): **22 (1939)**

Heft 11

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

● Demokratie ist Diskussion — ohne Diskussion keine Demokratie! ●

Ein Buch?

Die Literaturstelle der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141, Zürich-Hauptbahnhof, besorgt es Ihnen.

Verschiedenes.

Ein Nachtrag: Die Buchmanniten.

In der eben erschienenen Oktober-Nummer des «Literary Guide» meldet Ernst Thurtle, dass der Name «Oxford-Gruppen-Bewegung» inzwischen im Handelsregister aufgenommen wurde und heute somit zu recht besteht. Als «Zweck» der Gesellschaft wird in der amtlichen Publikation angegeben: Förderung des Christentums.

Wir haben dieser Tatsache nichts beizufügen! *Leox.*

Nachschrift der Redaktion: Bei dieser Gelegenheit dürfte die Leser interessieren, dass das *schweizerische Sekretariat sich im Hotel Bristol* in Bern befindet. Meines Wissens ist das Hotel Bristol ein Erstklasshotel, oder dann zum mindesten beste zweite Klasse. Man stelle sich nun jene vor, die, nach der Bibel, «mühselig und beladen» sind, in dieses Hotel pilgern! Wenn ich mir das vorstelle, dann muss ich plötzlich die katholische Kirche loben, die ihren Trost — wenn man schon von einem solchen sprechen will — auch jenem armen Teufel spendet, der in Lumpen gehüllt daher kommt. Was würde aber der Herr Concierge sagen, wenn das Sekretariat der «Oxford Gruppen Bewegung» derartigen Zuzug erhalten würde? Die «Förderung des Christentums» würde offenbar darin bestehen, dass dieses Lumpenpack an die Luft «befördert» würde. Das wäre dem Herrn Concierge nicht zu verargen. Der Vorwurf würde nicht ihn treffen, sondern die «Oxford»-Christen, die nun einmal das noble Zeug von Herrn Dr. Frank Buchmann aus gewohnt sind. Darum werden die wirklich «Mühseligen und Beladenen» besser andeswo ihr Heil suchen, denn in dieser «christlichen» Salongesellschaft würden sie sich ohnehin nicht heimisch fühlen. Ich halte es mit ihnen, denn wenn ich nur die Wahl hätte zwischen «Oxford Gruppen Bewegung» und katholischer Kirche — ich würde es vorziehen, katholisch zu werden. Man wählt bekanntlich von zwei Uebeln immer das kleinere!

Adressen.

Freigeistige Vereinigung der Schweiz.

Adresse des **Präsidenten:** Ernst Brauchlin, Carmenstr. 53, Zürich 7. Telephon 42.102.

Ortsgruppen in der ganzen deutschen Schweiz. — Adressen der **Ortsgruppen-Präsidenten** bei der Geschäftsstelle zu erfragen.

Zuschriften an die **Redaktion:** Transitfach 541, Bern.

Zuschriften wie Mitgliederanmeldungen, Abonnementsbestellungen, Adressänderungen, wie alles, was die **Geschäftsstelle** betrifft, an **Geschäftsstelle** und **Literaturstelle** der Freigeistigen Vereinigung der Schweiz: Postfach 2141 **Zürich-Hauptbahnhof.**

Postcheckkonto der Geschäftsstelle: VIII 26074.

Haben Sie Vorsorge getroffen,

dass bei Ihrem Ableben die Bestattungsfeier in freigeistigem Sinne vor sich geht? Eine diesbezügliche letztwillige Verfügung sichert dies.

Zu senden an den Präsidenten der F. V. S., E. Brauchlin, Carmenstrasse 53, Zürich 7.

Billige populär-wissenschaftliche Literatur!

Wir machen die Leser des «Freidenker» darauf aufmerksam, dass wir noch über eine grössere Anzahl gebundener Urania-Bändchen verfügen, die wir zu billigem Preise abgeben, nämlich das Bändchen zu 50 Rappen (plus Porto).

Es betrifft nachgenannte 11 Bändchen:

Erkes, E.: Wie Gott erschaffen wurde.
Hartwig, Th., Prof.: Soziologie und Sozialismus. Einführung in die materialistische Geschichtsauffassung, mit 6 Abb.
Kanitz, Otto F.: Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft.
Lowitsch, A.: Energie-Planwirtschaft und Sozialismus. Mit 6 Abb.
Reichwein, Ad.: Blitzlicht über Amerika. Mit Abbildungen.
Schaxel, Jul., Prof. Dr.: Das Leben auf der Erde. Mit Abbildungen.
— **Das Weltbild der Gegenwart und seine gesellschaftlichen Grundlagen.**
— **Vergesellschaftung in der Natur.** Mit 36 Abbildungen.
Schmidt, Heinrich: Der Kampf ums Dasein. Mit 28 Abb. im Text.
— **Mensch und Affe.** Mit Abbildungen.
Schiff, Fritz: Die Wandlungen der Gottesvorstellung. Mit 10 Abb.

Alle 11 Bändchen zusammen liefern wir zu dem weiter herabgesetzten Preise von Fr. 5.— (plus Porto).

Ferner empfehlen wir Ihnen:

E. Brauchlin: «Göttlich-Kirchliches» und **«Gott sprach zu sich selber».** Zwei volkstümliche Aufklärungsschriften (je 80 Rp.).
E. Akert: «Moses oder Darwin,» Erinnerungen an eine grosse Zeit Eine kurze und sehr gute Einführung in die Geschichte des freien Denkens, mit besonderer Berücksichtigung des Aufstiegs der Naturwissenschaft im 19. Jahrhundert. (Fr. 1.50.)
Skrbensky, Leo Heinrich, Dr.: Die Kirche segnet den Eidbruch. 80 Rp.
— **Franz Brentano als Religionsphilosoph.** Fr. 1.50.
Emil Blum: «Lebt Gott noch?» Dieses 550 Seiten starke Werk können wir (broschiert) zu dem äusserst billigen Preise von Fr. 3.— abgeben. — Es sollte in keiner Freidenker-Bibliothek fehlen!

Geliefert wird gegen Nachnahme oder Vorauszahlung auf Postcheckkonto VIII 26074. Bestellungen an: Literaturstelle der F. V. S., Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. Der Hauptvorstand.

Freiwillige Beiträge.

Für die Bewegung:

Von K. F. (anlässlich einer Bestattung) Fr. 10.—.

Für den Pressefonds: Fr. —.—.

Einzahlungen für die Bewegung, wie für den Pressefonds, sind zu richten an Postcheckkonto VIII 26074 Zürich.

Ortsgruppen.

BERN. Donnerstag, den 9. November, 20 Uhr, *Vortrag* von Gfr.Jb. Stebler über: *«Rund um die geistige Landesverteidigung»*, im **Rest. zu Webern,** *Gerechtigkeitsgasse 68, I. Stock.*

BIEL. Vortrag: *Unsere Ziele*, von Gesinnungsfreund Ernst Akert, Dienstag, den 14. November, 20 Uhr, in unserem Lokal Volkshaus. Zahlreiches und pünktliches Erscheinen erwartet der Vorstand.

ZÜRICH. *Donnerstag, den 2. November:* Freie Zusammenkunft im Restaurant «Franziskaner».

Donnerstag, den 9. November: Vorlesung aus Wilhelm Herzogs Buch über *Barthou*, 20.15 Uhr, im «Franziskaner», I. Stock.

Donnerstag, den 16. November: Freie Zusammenkunft im Restaurant «Franziskaner».

Donnerstag, den 23. November: Vortrag von Gesinnungsfreund Ernst Akert (Bern) über Holzapfels *Panidealismus*, 20.15 Uhr, im «Franziskaner», I. Stock.

Donnerstag, den 30. November: Freie Zusammenkunft bei Gesinnungsfreund Rudolf Huber, Restaurant «Spiesshof», Zürich 5, Heinrichstrasse 256 (Tramhaltestelle Escher Wyss-Platz), von 20 Uhr an.

Redaktionsschluss jeweilen am 16. des Monats.

Verantwortl. Schriftleit.: Die Red.-Kommiss. d. Freigeist. Vereinigung d. Schweiz. — Einsendungen für den Textteil an W. Schiess, Bern, Transitfach 541. — Verlag u. Spedition: Freigeist. Vereinigung der Schweiz, Postfach 2141 Zürich-Hauptbahnhof. — Druck: Mettler & Salz A.-G., Bern, Tscharnerstr. 14a.